



Durch die Wogen der nächsten sechs Jahre steuert der Marktgemeinderat unter „Kapitän“ Bürgermeister Eberlein in dieser Besetzung das Burgebracher Gemeindefschiff
Foto: FT-gb

Burgebracher Marktgemeinderat trat zu seiner ersten Sitzung zusammen

Ortsteile ohne Vertreter können Sprecher wählen

Baptist Schütz und Dietmar Zehendner Zweiter bzw. Dritter Bürgermeister – Ausschüsse besetzt

Burgebrach (gb). Zur konstituierenden Sitzung trat der Marktgemeinderat im Sitzungssaal des Alten Rathauses zusammen. Bürgermeister Eberlein meinte, daß die Wähler am 18. März entschieden hätten, wen sie in den nächsten sechs Jahren als Vertreter im Rat haben wollen. Er, Eberlein, wisse wohl, daß es Situationen gebe, in denen er auf den Rat und die Hilfe des Gremiums angewiesen sei, und bat um Vertrauen und Unterstützung. Eine fruchtbare und dem Wohl des Wählers dienende Zusammenarbeit könne nur auf der Basis gegenseitigen Vertrauens entstehen. Er werde seinerseits seine ganze Kraft hierfür einsetzen.

Bürgermeister Eberlein nahm den neugewählten Marktgemeinderatsmitgliedern den Eid ab. Einstimmig beschloß das Gremium, daß neben dem Zweiten auch ein Dritter Bürgermeister (wie seit 1972 üblich) gewählt werden soll. Beide sind kommunale Ehrenbeamte. Für die Wahl des Zweiten Bürgermeisters schlug MGR Panzer für die CSU deren Ortsvorsitzenden Baptist Schütz, MGR Bickel für die ÜCW Michael Mohr vor.

Schütz erhielt elf, sein Gegenkandidat sechs Stimmen.

Bei der Wahl des Dritten Bürgermeisters erhielt der einzige Kandidat Dietmar Zehendner (CSU) alle Stimmen.

Anschließend machten sich die Marktgemeinderäte gleich über den Erlaß der Geschäftsordnung. Hier wird Zuständigkeit, Verfahrensgang und Ladung zur Sitzung sowie der Ablauf in den Sitzungen geregelt.

In den Ortsteilen, die nicht im Gremium durch ein eigenes Ratsmitglied vertreten sind, können wieder auf Antrag der Bevölkerung Ortssprecher gewählt werden, wobei jede ehemalige Gemeinde jedoch nur Anspruch auf einen Ortssprecher hat.

Erlassen wurde in der ersten Sitzung auch die Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts. In mehreren Abstimmungen wurde festgelegt, daß pro Ge-

meinderatssitzung 30 DM, pro Stunde Ausschußsitzung zehn DM gezahlt werden. Geregelt wurde ferner die Entschädigung für die Bürgermeister. Zur Entsendung von Mitgliedern in die einzelnen Ausschüsse hatten die Ampferbacher-Dietendorfer Liste und die Christliche Wählergemeinschaft Stappenschaff eine Fraktion gebildet.

Im Grundstücks- und Bauausschuß, der nur bei der Behandlung von Bauanträgen beschließend tätig ist, sind vertreten als Vorsitzender Bürgermeister Eberlein, Georg Leibach, Johann Alt, Baptist Schütz (alle CSU), Franz Dellermann (ÜCW) und Erwin Herrmann (ADL/CW Stapp.). Im Haushaltsausschuß sind tätig Bgm. Eberlein als Vorsitzender sowie Walburga Doppernas, Dietmar Zehendner, Hans-Georg Maciejonczyk (alle CSU), Michael Mohr (ÜCW) und Georg Lang (ADL/CWS).

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses ist Zweiter Bürgermeister Baptist Schütz, weiter gehören dazu Peter Panzer, Michael Röckelein, Hans-Georg Maciejonczyk (alle CSU), Michael Mohr (ÜCW) und Hans-Heinrich Baier (ADL/CWS). Bestellt wurden außerdem die Vertreter für die Versammlungen der Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach. Neben dem Ersten Bürgermeister entsendet der Markt Burgebrach fünf

weitere Vertreter: Dietmar Zehendner, Georg Leibach, Peter Panzer (alle CSU), Georg Bickel (ÜCW) sowie Hans-Heinrich Baier (ADL/CWS). Gleichzeitig wurden als Stellvertreter Johann Alt, Hans-Georg Maciejonczyk, Michael Röckelein (alle CSU), Franz Dellermann (ÜCW) und Georg Lang (ADL/CWS) gewählt.

Aufgrund der Schülerzahl in der Hauptschule Burgebrach entsendet der Markt Burgebrach in den Schulverbandsausschuß fünf Vertreter.

Es sind dies Bgm. Eberlein, Walburga Doppernas (CSU), Michael Röckelein (CSU), Alfred Bogensperger (ÜCW) und Georg Lang (ADL/CWS). Im Zweckverband „Wasserversorgung Auracher Gruppe“ vertreten Bgm. Eberlein und Hans-Heinrich Baier den Markt.

Konstituierende Sitzung

Schlüsselfeld ☉ Am morgigen Donnerstag um 19.30 Uhr beginnt im Rathaus die konstituierende öffentliche Sitzung des Stadtrats der Amtszeit 1984/90. Auf der Tagesordnung stehen die Vereidigung des Ersten Bürgermeisters und der neuen Mitglieder sowie Beschlußfassung über Art und Zahl der weiteren Bürgermeister und deren Wahl.

Sogar aus Hessen ka

145 Teilnehmer beim Preis- und Hege Hallstadt (HR). Unter idealen Wetterbedingungen veranstaltete der Sportanglerverein kürzlich sein traditionelles Preis- und Hegefischen am Baggersee („Saugries“). Insgesamt 145 begeisterte Sport- und Hobbyangler nahmen daran teil. Für den Ersten Vorsitzenden Frank